

MS-SPIEL ASKÖ BRUCK vs. UNION TAUFKIRCHEN/TR.

Runde 23, 1. Klasse Nordwest, Montag, 28. Mai 2012, 15.00/17.00 Uhr

KM: 2:1 (1:1), Tore: Peter Trauner (25.), Jakob Hochmair (67.)

Gegentor in der 22.

Reserv: 2:1 (2:0), Tore: Jakob Schiller (36.), Hannes Pointner (39., Elfer)

Gegentor in der 52.

(Ergebnisse immer aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

Matchsponsor dieser Partie:

Gärtnerei Humer, Bruck

Unser großzügiger Matchsponsor Anton Humer beim Ehrenanstoß:



Noch ein paar Bilder vom Spiel:

[Bruck vs. Taufkirchen](#)

Schiedsrichter:

Stockinger Bruno

Vor dem Spiel:

Gesperrte (S), verletzte (V), kranke (K) oder aus privaten Gründen (P) verhinderte Spieler: Wiesinger M. (V), Iska (S), Dornetshuber (V), Wimmer (V), Benezeder T. (V), Sallaberger (V)

Aufstellung KM:

Trainer: Sead Zulic

Freilinger

Klinger

Sonnleitner

(Gelb - 46.)

Heitzinger

Hochmair

Tag

Haslehner

(Duraku - 90.)

Trauner

Stadlbauer

(Brunnmayr - 55.)

Hodza

(Stockhammer - 77.)

Benetseder

Ersatz: Enzlberger, Duraku, Brunnmayr, Pühringer, Stockhammer

Spielbericht KM:

Endlich der erste volle Erfolg in dieser Rückrunde!

Trotz erneut so einiger Ausfälle an diesem "Keller-Derby-Tag" gingen wir doch relativ zuversichtlich in diese Partie, da wir immer noch eine gute Mannschaft auf den Platz schicken und auch die Ersatzbank immer noch mit guten Kickern bestücken konnten. Bei wechselhaften Bedingungen piff der gute Schiri Stockinger die Partie dann an...

Die Anfangsminuten waren dann auch sehr engagiert von uns. Man konnte schon erkennen, dass wir das "Spiel der allerletzten Chance" nutzen wollten, um den Rückstand auf Waizenkirchen, das schon am Samstag gespielt hatte und punktelos geblieben war, zu verkürzen. Das frühe Attackieren unserer Stürmer trug dann auch das eine oder andere Mal Früchte, und wir sind z.B. durch den Richi nach schöner Vorarbeit vom Jimmy, der den Schuss allerdings an der kurzen Stange vorbeisetzte, zu unseren Möglichkeiten gekommen. Wir konnten also schon so etwas wie ein bisschen Anfangsdruck aufbauen, auch wenn zu oft der letzte Pass zu ungenau war, um wirklich viele Großchancen herauszuspielen. Was sich dann in der 22. Minute rächen sollte, als wir eine Hereingabe von der linken Seite unterschätzen, der Stürmer die Kugel annehmen und zum 0:1 einschießen kann. Wir reagierten darauf aber fast schon wütend, denn eigentlich hatten schon wir bis dorthin das Spiel gemacht, und waren plötzlich fast wie aus dem Nichts erneut ins Hintertreffen geraten... Diese Wut entlud sich dann kurz nach dem Rückstand im Ausgleich durch den Peter, der einen Stangler vom Jimmy in den Rücken der Verteidiger nutzt, um einen Gegenspieler ca. auf Elferhöhe halbrechts auszutanzen und mit links ins kurze Eck abzuziehen! Danach eher eine offene Partie, wobei aber Großchancen Mangelware geblieben sind. Einer Kopfballchance der Gäste (doch deutlich neben die Stange) steht z.B. die Chance vom Richi gegenüber, der einen blöd aufspringenden Stangler nur noch über die Latte schießen kann. Die eine oder andere Freistoßsituation hatten wir auch noch zu Buche stehen, doch haben wir uns erneut schwer getan, daraus wirklich gefährliches zu kreieren. Die logische Folge von diesem Geplänkel beider Mannschaften war dann eben das 1:1 zur Pause...

Nach dem Seitenwechsel hat uns dann plötzlich auftretender, starker Wind und dann in weiterer Folge auch ein kurzer, gewittriger Regenschauer empfangen, der den Taufkirchnern im wahrsten Sinne des Wortes dann etwas Rückenwind verliehen hat. Gegen die starken Böen anzuspieren, ist uns einfach nicht gelungen, sodass die Gäste drücken und sich doch ein ziemliches Übergewicht erspielen und sich auch sehr viele Ecken in dieser Phase erarbeiten konnten. Bei einer dieser Ecken, die kurz in den 16er abgespielt wurde, hatten wir etwas Glück, dass die Pfeife des ansonsten wirklich sehr umsichtigen Schiris stumm blieb, da Stoli schon sehr gefährlich in den Zweikampf gegangen ist. Doch - wie gesagt - für den Schiri war's nicht

elferwürdig... Eine gefährliche Freistoßsituation bisschen außerhalb vom 16er hatten wir auch noch zu überstehen, doch da wurde die Kugel über den Zaun gedroschen, sodass trotz des (auch windunterstützten) Übergewichts der Gäste wirkliche Großchancen auch hier eher ausgeblieben sind, auch wenn da die Bälle teilweise im Minutentakt gefährlich in den 16er geflankt und gepasst wurden, sind wir IM Strafraum eigentlich ganz gut gestanden. Nachdem sich dann Wind und Regen wieder verzogen hatten, sind auch wir wieder besser ins Spiel gekommen und konnten uns die eine oder andere Halbchance erarbeiten. Eine davon nutzte dann der Jaki zum Führungstreffer: Peter steigt mit hoch auf einen Flankenball in den Strafraum, sodass der Goalie irritiert wurde und den Ball dem Jaki nur mehr servieren konnte, sodass dieser trocken neben die Stange einschießen konnte! Der Jubel war groß - aber auch die anschließende Zitterpartie bis zum Ende! Wir haben uns nämlich wieder ein bisschen zu früh zu weit zurückgezogen, und haben ein bisschen zu früh damit begonnen, das knappe Ergebnis über die Zeit zu bringen, sodass erneut die Gäste mehr vom Spiel hatten. Da wir aber wie erwähnt an diesem Tag im Strafraum gut gestanden sind, haben wir die Angriffe spätestens da stets abwehren können - ich kann mich eigentlich an keine wirklich riesige

Ausgleichschance der Gäste erinnern.... Im Gegenteil, gegen Ende der regulären Spielzeit hatte Peter nach einem tollen Sololauf den dritten Treffer am Fuß - setzte die Kugel aber leider nur an die Außenstange, sodass auch die 5-minütige Nachspielzeit (u.a. nach einer etwas längeren Behandlungspause an meinem linken Daumen) noch für Spannung gesorgt hat. Doch auch diese haben wir unbeschadet über die Runden gebracht, sodass der lange herbeigesehnte Schlusspfiff dann unseren ersten Dreier in diesem Jahr unter dem neuen Trainer Sead besiegelt hat!

Und so steht am Ende der knappe 2:1 Erfolg, der meines Erachtens aber aufgrund der doch besseren und häufigeren Großchancen von uns auch verdient war. Auch wenn wir in der Drangphase der Taufkirchner nach der Pause auch ein bisschen Glück gehabt haben, kämpften wir uns wieder zurück ins Spiel und konnten diese Partie nach einem erneuten Rückstand noch drehen!

Die kleine Chance, eine der beiden Mannschaften vor uns mit 25 Punkten (Waizenkirchen und Raab) noch zu erreichen, lebt also noch! Dazu müssen wir aber natürlich einerseits auf die Schützenhilfe anderer Mannschaften hoffen, und andererseits logischerweise selber unsere Partien gewinnen - was schwierig genug werden wird! Aber wenn wir so kämpfen wie in letzter Zeit und uns auch nach Rückschlägen nicht hängen lassen wie in dieser Begegnung, ist - und

ich weiß, dass ich mich hier von Woche zu Woche wiederhole - immer noch alles möglich! Es ist einfach so! ;-)

(Freilinger Fredi)

Aufstellung RESERV:

Trainer: Gökhan Tag

Enzlberger

Huemer L.

Hofer C.

(Aichinger - 80.)

Jungwirth

Dieplinger

Stockhammer

Pühringer

Brunnmayr

(Rupertsberger - HZ)

Humer

Schiller

Pointner

(Schrack - 80.)

Ersatz: Aichinger, Rupertsberger, Schrack

Spielbericht Reserve: Der zweite Sieg im Frühjahr für unsere "2. Garnitur"! Trotz des Ausfalls fast der gesamten Stammverteidigung konnte man diesen zweiten vollen Erfolg gegen die im Frühjahr noch sieglosen Taufkirchner einfahren. Endlich konnte man nämlich auch mal die doch zahlreich vorhandenen Chancen im ersten Abschnitt auch nützen und mit einem Vorsprung in die Pause gehen. Der Anschlusstreffer kurz nach Wiederanpfiff hat die ganze Angelegenheit dann zwar noch ziemlich spannend gemacht. Doch mit vereinten Kräften (und

auch durch die Harmlosigkeit der Gäste vor dem Tor) konnte man den knappen Vorsprung über die Zeit retten.

Die Richtung stimmt also - auch schon für die neue Saison!

(Freilinger Fredi)